

Step by Step

TANZPROJEKTE MIT HAMBURGER SCHULEN

„Step by Step“ bringt ganze Schulklassen zum Tanzen! SchülerInnen der Klassen 5 bis 7 erhalten 75 Schulstunden Tanz-Unterricht von ausgewählten, professionellen Choreografinnen. Vorläufer des Projekts war „Focus on YOUth“ unter der Leitung von John Neumeier, der auf Initiative der BürgerStiftung Hamburg „Romeo und Julia“ mit SchülerInnen aus Neu-Allermöhe inszenierte. Gemeinsam mit seinen Elevationen tanzten sie auf der Bühne der Hamburger Staatsoper. Der große Erfolg der Ballett-Collage führte zu dem Entschluss, mehr jungen Menschen auf diesem Weg die Türen zu Kunst und Kultur zu öffnen.

Beflügeln durch Tanz

So konnte „Step by Step“ in Zusammenarbeit mit STADTKULTUR HAMBURG im März 2007 mit insgesamt zehn Gesamtschulklassen gestartet werden. Neben dem Tanz-Unterricht in der verbindlichen Klassengemeinschaft machen die Kinder und Jugendlichen Exkursionen zu Hamburger Bühnen, nehmen an einer „Lecture



Foto: Anja Beutler

„Step by Step“-SchülerInnen vom Tanz beflügelt

Performance“ ihrer Choreografinnen teil – und lernen konstruktiv Kritik zu üben bei gegenseitigen Werkstattbesuchen. Zum Schuljahresende können sich die jungen TänzerInnen bei der alljährlichen großen

Abschlussaufführung am Ernst Deutsch Theater voller Stolz den begeisterten Applaus des Publikums „abholen“.

Erfolg kann man messen – Spaß auch

„Step by Step“ will Kindern und Jugendlichen aus Stadtteilen mit Entwicklungsbedarf nicht nur den Zugang zu Kunst und Kultur eröffnen, sondern auch unentdeckte Stärken und Talente zutage fördern, wichtige Erfolgserlebnisse verschaffen und soziale Kompetenzen stärken. Damit diese Ziele nicht blanke Theorie bleiben, wird das Projekt fortlaufend evaluiert. Als Ergebnis aus den Befragungen wurden in den vergangenen Jahren verschiedene Maßnahmen umgesetzt: So wurde auf Wunsch der SchülerInnen hin die Möglichkeit geschaffen, ihre eigenen Choreografinnen tanzen zu sehen (Lecture Performance) und ein jährliches Motto (z.B. „Mythos“) als Inspiration für die Entwicklung der Klasseneigenen Choreografie eingeführt. Eine weitere Maßnahme ist die Entwicklung eines tanzkünstlerischen Curriculums, das als Basis für die Tanz-Arbeit mit den SchülerInnen dient.

Qualität und Lobby für den Tanz

Die hohe Projektqualität von „Step by Step“ wird durch die operative Durchführung seitens der conecco UG gewährleistet, die LehrerInnen und Choreografinnen mit Fortbildungen und Austauschtreffen, Strukturierungs- und Planungshilfen sowie begleitendem Mentoring unterstützt. „Step by Step“ ist darüber hinaus Mitglied im Bundesverband „Tanz in Schulen“ und fördert die Kooperation der Hamburger Tanzszene mit Schulen der Stadt. „Step by Step“ will zur Etablierung von Strukturen an Schulen beitragen, die die erreichte Qualität der Arbeit sichern und

dem Projekt auch nach Ablauf der Förderphase Nachhaltigkeit verschaffen sollen.

Engagierte Schirmherrin: Linda Zervakis

Bestärkt fühlen kann sich das Projekt auch



Foto: Kirsten Haarmann

Linda Zervakis mit „Step by Step“-SchülerInnen

durch prominente Unterstützung von Linda Zervakis. Die Tagesschau-Sprecherin, selbst mit griechischem Migrationshintergrund in Hamburg-Harburg aufgewachsen, übernahm 2010 nach Kultursektoratorin Frau Prof. Dr. Karin v. Welck und Hamburg Ballett-Direktor John Neumeier die Schirmherrschaft und moderiert sogar Aufführungen!

www.stepbystep-hh.de //

Stand: 10/2016

BürgerStiftung Hamburg

Schopenstehl 31 · 20095 Hamburg
Telefon (040) 87 88 969 60
Telefax (040) 87 88 969 61

info@buergerstiftung-hamburg.de
www.buergerstiftung-hamburg.de

Spendenkonto

Hamburger Sparkasse
BIC HASPDEHHXXX
IBAN DE93200505501011121314